

Ernst Russ

Spezialisierung auf die Schifffahrt

Ernst Russ (ERAG) baut seine Stellung in der Schifffahrt weiter auf. Zwei Schiffe wurden im Dezember 2020 und zwei weitere im Februar 2021 erworben. Infolgedessen hält das Unternehmen jetzt eine Mehrheitsbeteiligung an 18 Schiffen und eine wesentliche Beteiligung an 13 weiteren. Nach Erwartungen der Geschäftsleitung wird ERAGs eigene Flotte im FJ21 wesentlich für erhebliche Verbesserungen sowohl des Umsatzes als auch der Betriebserträge sein, wobei robuste Chartersätze die Entwicklung begünstigen dürften. Im Rahmen der strategischen Konsolidierung im FJ20 wurde der Fokus auf die Reederei und das Investmentmanagement in der Schifffahrt gerichtet. Dementsprechend beinhaltet ERAGs neue Segmentstruktur die Tätigkeitsbereiche Reederei und Verwaltungsdienstleistungen. Das verwaltete Vermögen (AUM) in diesen Segmenten betrug zum Ende Dezember 2020 etwa 0,8 Mrd. €, verteilt über 67 Fonds in den Märkten für Schifffahrt und für Alternative Investments.

Schifffahrt leistet einen höheren Umsatzbeitrag

Der Umsatz im FJ20 fiel um circa 5,4 % auf 55,6 Mio. €. Ein Anstieg von etwa 32,2 % im Segment Schifffahrt glich die niedrigeren Beiträge aus veräußerten Geschäftsteilen nur teilweise aus. Dank einer begrenzteren negativen Auswirkung aus einmaligen Posten gegenüber dem FJ19 in Kombination mit erfolgreichen Maßnahmen zur Kostenreduzierung erreichte der Nettoertrag ohne Minderheitsbeteiligungen im FJ20 4,1 Mio. € gegenüber 1,5 Mio. € im FJ19. Ein Anstieg der Aktivitäten im weltweiten Containermarkt hatte im Q420 begonnen und stützte die Ergebnisse im FJ20 in gewissem Umfang. Dies dürfte sich im FJ21 ebenfalls positiv auswirken.

Beendigung einer Reihe von nicht mit Schifffahrt verbundenen Tätigkeiten

ERAG hat in den vergangenen Jahren seine Flotte vergrößert und eine Reihe von nicht zum Kernbereich gehörenden Geschäftseinheiten veräußert. Dies umfasste die Veräußerung von Investorenmanagement-Betriebsteilen im Mai 2019 und den Verkauf von Wohnimmobilienprojekten im H120. Im Oktober 2020 beendete das Unternehmen seine Tätigkeit im Immobiliensegment endgültig mit der Veräußerung seiner noch übrigen Fonds- und Assetmanagementfirmen in diesem Sektor, darunter auch Assetando, dem früheren zentralen Immobilienmanagementanbieter von ERAG. Die noch übrigen, nicht mit Schifffahrt verbundenen Tätigkeiten zum Ende 2020 bezogen sich vorwiegend auf den Sekundärmarkt für Lebensversicherungen und auf Flugzeuginvestmentfonds.

Bewertung: Handel zu erheblichem Aufschlag gegenüber Vergleichswerten

Da für ERAG keine Konsensschätzungen verfügbar sind, vergleichen wir die Bewertung des Unternehmens mit einer Gruppe von im Schifffahrtsmarkt tätigen Peerunternehmen anhand von für das FJ20 gemeldeten Zahlen. Basierend auf den EV/EBITDA- und KGV-Multiplikatoren wird ERAG zu einem erheblichen Aufschlag gegenüber Vergleichswerten gehandelt. Das könnte darauf hindeuten, dass im Markt, entsprechend der Geschäftsleitungsvorgaben für das FJ21, ein erhebliches Gewinnwachstum erwartet wird.

| Historische Finanzwerte | | | | | | |
|-------------------------|--------------------|-------------------|---------------------|--------------------|---------|-------------|
| Jahresende | Einnahmen (Mio. €) | Gewinn vor Steuer | Ertrag je Aktie (€) | Dividende je Aktie | KGV (x) | Rendite (%) |
| 12/17 | 44,0 | 9,3 | 0,17 | 0,00 | 13,8 | k. A. |
| 12/18 | 52,7 | 6,1 | 0,19 | 0,00 | 12,3 | k. A. |
| 12/19 | 58,8 | 3,5 | 0,05 | 0,00 | 46,8 | k. A. |
| 12/20 | 55,6 | 5,4 | 0,12 | 0,00 | 19,5 | k. A. |

Quelle: ERAG-Geschäftsbücher

Diversifizierte
Finanzdienstleistungen

7 April 2021

Kurs 2,34 €
Marktkapitalisierung 76 Mio. €

Aktienkurschart



Angaben zur Aktie

Code HXCK
Börsennotierung Deutsche Börse Scale
Ausgegebene Aktien 32,4 Mio.
Letzte gemeldete Nettoverschuldung zum 31. Dezember 2020 51,5 Mio. €

Beschreibung des Unternehmens

Ernst Russ ist ein international tätiger Reeder und Investmentmanager im Schifffahrtssektor. Die verwaltete Flotte besteht aus 71 Container-, Tank- und Massengutschiffen. An 31 dieser Schiffe hat das Unternehmen eine Mehrheits- oder eine wesentliche Beteiligung. Die Hauptgeschäftsstelle des Unternehmens ist in Hamburg.

Hausse

- Verstärkte Ausrichtung auf das Segment Schifffahrt.
- Überaus erfahrenes Team aus den Sektoren Schifffahrt und Finanzen.
- Wiederbelebung des weltweiten Handels dürfte die Nachfrage nach Schifffahrtsdiensten steigern.

Baisse

- Höhere Risikoaversion drückt Anlagewerte herab.
- Risiko durch die Auswirkungen potenzieller weltweiter Handelsunterbrechungen.
- Höheres Risikoprofil des anlagenintensiveren Geschäftsmodells.

Analysten

Milosz Papst +44 (0) 20 3681 2519
Michal Mierzwiak +44 (0) 20 3077 5700

financials@edisongroup.com
[Profilseite von Edison](#)

Edison Investment Research stellt gemäß Paragraph 36, Unterabsatz 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Stand 1. März 2017) qualitative Research-Coverage über Unternehmen zur Verfügung, die im Scale-Segment der Deutschen Börse notiert sind. Jedes Jahr werden zwei bis drei Researchberichte veröffentlicht. Researchberichte beinhalten keine Finanzprognosen von Edison-Analysten.